

19. Februar 2026, 09:00 bis 13:30 Uhr

Pflegedokumentation anhand des Strukturmodells: SIS – Maßnahmenplan – Bericht

Im Zentrum der professionellen Pflege steht die pflegebedürftige Person mit ihrer individuellen Lebenssituation, ihren Bedürfnissen und Wünschen. Eine zeitgemäße Pflegedokumentation richtet den Fokus auf diese Perspektive und stärkt zugleich die fachliche Kompetenz der Pflegefachkräfte. Durch eine Verschlankung der Dokumentationspraxis sollen Pflegenden wieder mehr Zeit für die Pflegebedürftigen haben und Pflege wieder das werden, was sie im Kern ist: die zugewandte und bedarfsgerechte Versorgung des Menschen. Zudem wird durch diese Form der Pflegebedarfserfassung die Individualität und Selbstbestimmung des Pflegebedürftigen gestärkt.

In dieser Fortbildung wird aufgezeigt wie basierend auf einem angepassten Vorgehen im Strukturmodell aus dem Jahre 2025 und einem vierstufigen Pflegeprozess sowie integrierter, strukturierter Informationssammlung (SIS) eine hochwertige Dokumentation unter Berücksichtigung der Mindestanforderungen seitens der Qualitäts-Prüfungsrichtlinie gelingt.

Inhalte

- Kriterien der Umsetzung (stationär/ ambulant)
- Anforderungen an die Dokumentationspraxis
- Strukturierte Informationssammlung (SIS)
- Handlungsleitende Erfassung der Risikofaktoren, Expertenstandards und Prophylaxen
- Handlungsleitende Maßnahmenplanung
- Evaluation der durchgeführten Pflege
- Anforderungen an den Pflegebericht

TEILNAHMEBEDINGUNGEN UND ANMELDUNG

Die ausführlichen Teilnahmebedingungen für unsere Fortbildungen finden Sie auf unserer Webseite unter www.carealisieren.de.

ARBEITSWEISE

Fachlicher Input und Austausch

TEILNEHMENDE

Pflegende aus der stationären Langzeitpflege und ambulanten Pflege

DOZENTIN

Bettina Kasper, Dipl. Sozialwirtin, Dipl. Pflegepädagogin, Systemischer Coach, Mediatorin

ORT

Online via Zoom

TEILNAHMEGEBÜHR

129 Euro

FORTBILDUNGSPUNKTE



Für diese Fortbildung werden

5 Fortbildungspunkte anerkannt.

BEI RÜCKFRAGEN

carealisieren@gesundheits-nds-hb.de